

Der Projektstart

Hier geht es um die grundsätzliche Klärung des Projekts:

Welches Thema soll bearbeitet werden?

Antwort: Betriebliches Gesundheitsmanagement.

Wie genau lautet das Ziel des Projektes?

Antwort:

- *Der Stresslevel der Mitarbeiter*innen hat sich innerhalb von 12 Monaten um ein Drittel gesenkt.*
- *Die AU-Rate der Mitarbeiter*innen hat sich innerhalb von 12 Monaten um ein Viertel gesenkt.*

Wie lautet die fachliche Begründung des Projektes?

*Aufgrund zahlreicher Faktoren (Arbeitsverdichtung, Fachkräftemangel, Rahmenbedingungen) findet die Arbeitspraxis in der stationären Altenhilfe unter zahlreichen negativen Stressoren statt, die die Gesundheit der Mitarbeiter*innen messbar (Stresslevel, AU-Rate) negativ beeinflussen.*

*Gesunde Mitarbeiter*innen sind jedoch notwendig, um zufriedene Kunden zu generieren und die vertraglich zugesicherten (Dienst-)Leistungen professionell anzubieten.*

Wer zeichnet sich für dieses Projekt verantwortlich (Projektleitung)?

Antwort: Die Pflegedienstleitung.

Soll es eine Projektgruppe geben, wie ist diese zusammengesetzt und über welche Ressourcen darf sie verfügen?

Antwort: Ja. Sie besteht aus der PDL sowie aus je einem Vertreter der Arbeitsbereiche Pflege, Sozialer Dienst, Alltagsbegleitung, Hauswirtschaft, Haustechnik und Verwaltung.



Caritasverband
für das Bistum
Essen e.V.

Wer ist dienstrechtlich zu informieren und muss das „Go“ geben?

Antwort: Die Heimleitung und ggf. der Träger.